

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung)		Ansprechpartner/-in
Ortsteil, Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Telefon
E-Mail		Eingang bei LAG (Datum, Name):

## Projektbeschreibung

LAG-Name: \_\_\_\_\_

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner: \_\_\_\_\_  
*Name/Organisation*

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Projekttitle:** (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

**Kurze Vorhabensbeschreibung:** max. 500 Zeichen

**Kurze Beschreibung der Ausgangslage:** (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

**Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:**

**Bestandteile des Projekts:** (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

**Umsetzungsort:** (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)

**geplanter Umsetzungszeitraum** von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
Monat/Jahr Monat/Jahr

**Projektart:** Einzelprojekt Kooperationsprojekt

**federführende LAG.** (bei Kooperationsprojekt) \_\_\_\_\_

**weitere beteiligte LAGs:**

**Finanzierungsplan:**

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: \_\_\_\_\_

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: \_\_\_\_\_

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: \_\_\_\_\_

Eigenmittel Antragsteller: \_\_\_\_\_

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

\_\_\_\_\_: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_: \_\_\_\_\_

Summe der Finanzierungsmittel: \_\_\_\_\_

**Eigenleistung als zuwendungsfähige Ausgaben geplant:** (in voraussichtlichen Bruttokosten berücksichtigt)

ja nein

**Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):**

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

**Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)**

**Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:**

**Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:**

**Beschreibung des Innovationsgehalt:**

**Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:**

Partner:

Sektoren:

Projekte:

**Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:**

**Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:**

**Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:**

**Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:**

**Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:**

**Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:**

**Erwartete nachhaltige Wirkung:**

**Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
gez. Name, Vorname (Antragsteller/-in)

\_\_\_\_\_  
Funktion

**Von der LAG auszufüllen:**

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

nein            ja

welche:

EG-Sitzung vom: \_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
gez. LAG

**Hinweis für den Antragsteller:**

Mit Einreichung des Förderantrages erklärt der Antragsteller sein Einverständnis zu o. g. Änderungen/Empfehlungen der LAG.

# Lokale Aktionsgruppe Haßberge e.V.

## Checkliste - Projektauswahlkriterien der Lokalen Aktionsgruppe LAG Haßberge e. V. (Stand 01-2024)

<b>Projekttitle:</b>	Kelterei Warmuth – Fit für die Zukunft
<b>Projektträger:</b>	Michael Warmuth
<b>Datum Projektauswahl:</b>	12.05.2026
<b>Lfd. Nummer Projektauswahlverfahren:</b>	2

	Pflichtkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
<b>1.</b>	<b>Übereinstimmung mit den Zielen in der LES</b>	Kein Beitrag zu einem Handlungsziel	Beitrag zu einem Handlungsziel	Beitrag zu zwei Handlungszielen	Beitrag zu mindestens drei Handlungszielen	2
	<b>Mindestpunktzahl 1</b>					
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erfüllung der Handlungsziele 3.2.: Vernetzung und Schaffung von Strukturen für regionale Produkte und Dienstleistungen, sowie dem Handlungsziel 1.3: Erhalt und Sicherung land- und forstwirtschaftlicher Produktionsgrundlagen.						

	Pflichtkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
<b>2.</b>	<b>Grad der Bürger- und/ oder Akteursbeteiligung</b>	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	Öffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbar	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts	2
	<b>Mindestpunktzahl 1</b>					
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt wird über eine Homepage und einen Flyer beworben, bzw. ist die Kelterei Warmuth den Stammkunden seit Jahren bekannt. Die Kunden werden animiert ihr Obst bzw. Streuobst zu eigenem Saft kelnern zu lassen. Kunden, Schulen und Kindergärten werden aktiv in die Saftverarbeitung einbezogen. Kunden können ihre Saftmischungen selbst zusammenstellen und bei der Produktion zuschauen. Diese Beteiligung geht über reine Information hinaus und fördert die aktive Einbindung in Planung und Umsetzung.						
<b>3.</b>	<b>Nutzen für das LAG-Gebiet</b>	Keine Bedeutung oder Nutzen	Nutzen für eine LAG-Gemeinde oder nur lokale Bedeutung	Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden oder für Teile des LAG-Gebietes	Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet und ggf. über die LAG hinaus	3
	<b>Mindestpunktzahl 1</b>					
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt stellt einen Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet dar, da allen Bürgern die Möglichkeit geboten wird, heimisches Obst und Gemüse heimatnah zu Saft zu verarbeiten. Durch die Modernisierung der Kelterei wird die Verarbeitung effizient, hygienisch und zukunftsfähig, Streuobstwiesen bleiben erhalten und die regionale Wertschöpfung wird gestärkt. Die Streuobstwiesen sind ein wichtiges Kulturgut und prägen das Landschaftsbild der Region. Durch die Modernisierung der Kelterei besteht für die Landkreisbevölkerung nun weiterhin die Möglichkeit (Streu-) Obst zu Saft verwerten zu lassen. Indirekt kann so mit diesem Projekt ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung und Inwertsetzung diese Landschaftselementes „Streuobstwiese“ geleistet werden.						

	Pflichtkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
4.	<b>Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen</b>  <b>Mindestpunktzahl 1</b>	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	1
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt leistet einen neutralen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels Durch die Modernisierung der Anlagen wird der Stromverbrauch gesenkt; der Betrieb erfolgt klimafreundlich durch Nutzung der eigenen PV-Anlage. Zudem entstehen kurze Transportwege, wodurch Emissionen reduziert werden.						
5.	<b>Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz</b>  <b>Mindestpunktzahl 1</b>	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zu Umwelt-/ Ressourcen-, und/oder Naturschutz, da es durch die Verwertung des Streuobstes indirekt zum Erhalt der Streuobstbestände beiträgt. Hierdurch profitieren vor allem Insektenpopulation und Insekten wie Bienen, Hummeln, usw. welche Blüten bestäuben. Besonders in sehr ertragreichen Jahre, kann (Streu-) Obst sinnvoll verwertet werden und muss nicht entsorgt werden.						

# Lokale Aktionsgruppe Haßberge e.V.

	Zusatzkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
6.	<b>Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität</b>	Kein Beitrag oder Nutzen	Bezugspunkte zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge, indem lokal geerntetes Obst zu Säften verarbeitet wird (gewisse Unabhängigkeit von globalen Lieferketten). Zudem werden Anreize geschaffen Streuobstbestände zu erhalten und damit die landwirtschaftlichen Strukturen in der Region. Diese Punkte tragen neben der Aktiven Teilhabe (Obst zur Kelterei bringen) und der damit verbundenen Förderung von Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit zu einer Steigerung der Lebensqualität in der Region bei.						
7.	<b>Förderung der regionalen Wertschöpfung</b>	Keine Berücksichtigung.	Bezugspunkte zur Förderung der regionalen Wertschöpfung erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
Begründung für Punktevergabe: Durch die Modernisierung und die Möglichkeit, neue Obst- und Gemüsesorten zu verarbeiten, bleibt die Wertschöpfung in der Region. Arbeitsplätze werden gesichert, regionale Produkte werden effizient verarbeitet und über kurze Wege vermarktet.						

	Zusatzkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
8.	<b>Beitrag zum sozialen Zusammenhalt</b>	Kein Beitrag	Bezugspunkte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	2
<p>Begründung für Punktevergabe: Durch die zukunftsfähige Modernisierung, kann die Tradition der Kelterei erhalten bleiben und an die jüngere Generation vermittelt werden. Durch gemeinschaftliches (Streu-) Obsternten unterschiedlicher Akteure (Eltern / Großeltern und Kinder / Enkelkinder oder Kindergärten) kann das Gemeinschaftsgefühl und damit der soziale Zusammenhalt gestärkt werden.</p>						
9.	<b>Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen</b>	Kein Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel	Inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	Inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	1
<p>Nennung des/der EZ und Begründung für Punktevergabe: Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erfüllung des Handlungsziels 1: Landschaft und Umwelt: Schutz, Erhalt und Weiterentwicklung der Kultur- und Naturlandschaft, des Umwelt- und Klimaschutzes und hier zu HZ 1.3 Erhaltung und Sicherung land- und forstwirtschaftlicher Produktionsgrundlagen. Der Indikator 1.3. Anzahl an Maßnahmen in Land- und Forstwirtschaft, wird mit diesem Projekt erfüllt.</p>						

	Zusatzkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
10.	<b>Innovationsgehalt</b>	Kein innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde)	Regional innovativer Ansatz (z.B. für LAG-Gebiet neuartig)	Überregional innovativer Ansatz (z.B. über LAG-Gebiet hinaus)	2
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt ist regional innovativ: Es modernisiert die Kelterei, ermöglicht die Verarbeitung neuer Obst- und Gemüsesorten und bietet Bildungsangebote für Schulen und Kindergärten. Dies stärkt den regionalen Alleinstellungswert und erweitert die Dienstleistungen der Kelterei.						
11.	<b>Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten</b>	Kein Beitrag zur Vernetzung	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten gegeben	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern und Sektoren oder Projekten gegeben	Vernetzung bzw. Zusammenarbeit zwischen Partnern, Sektoren und Projekten gegeben	3
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt arbeitet mit der Hofheimer Allianz zusammen und vernetzt die Sektoren Wirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus. Teilnahme an Aktionstagen und Projekten wie „Gelbes Band“ verstärkt die Vernetzung.						

	Regionale Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	1 Punkt	1 Punkt	Erreichte Punktzahl
12.	<b>Alleinstellungsmerkmal, regionale Identität, Bekanntheitsgrad</b>  <b>Mehrfachnennungen möglich</b>	Kein Beitrag	Beitrag zur Aufwertung/Stärkung der regionalen Alleinstellungsmerkmale  <input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Identifikationssteigerung der Bewohner mit der Region Haßberge  <input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Steigerung des Bekanntheitsgrades der Region  <input type="checkbox"/>	2
Begründung für Punktevergabe: Durch die aktive Nutzung von Streuobstwiesen und Beteiligung der Bevölkerung bei Ernte und Keltern wird das Traditionsbewusstsein gestärkt und die Identifikation mit der Heimat gefördert. Das Projekt hebt regionale Besonderheiten hervor.						
	Regionale Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
13.	<b>Beitrag zur Öffentlichkeitswirkung</b>	Kein Beitrag	Öffentlichkeitsarbeit/-wirkung durch mind. eine Maßnahme	Öffentlichkeitsarbeit/-wirkung ist Bestandteil des Projektes durch mind. zwei Maßnahmen	Öffentlichkeitsarbeit/-wirkung ist Bestandteil des Projektes mittels Presse- und Medienarbeit oder sonstigen konstanten Maßnahmen	1
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt wird über eine Homepage und einen Flyer beworben und der Bevölkerung bekannt gemacht.						

# Lokale Aktionsgruppe Haßberge e.V.

## Gesamtbewertung

Ergebnis aus Pflicht-, Zusatz- und Regionalen Kriterien	
5 Pflichtkriterien (mindestens 1 Punkt/Kriterium)	10
6 Zusatzkriterien	12
2 Regionale Kriterien	3
<b>Erreichte Gesamtpunktzahl</b> (maximal 39, mindestens 17 Punkte)	25

Anforderungen erfüllt	(ja / nein)	
Erforderliche Mindestpunktzahl für die Auswahl eines Projekts	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pflichtkriterien (1 - 5)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zusätzliche Anforderungen für Projekte > 250.000 Euro Zuwendung	Mindestpunktzahl	Erreichte Punktzahl	Erfüllt	
			ja	nein
> 80 % der Maximalpunktzahl (33+6)	32		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beitrag zu mindestens zwei Entwicklungszielen gegeben			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Zusätzliche Anforderungen sind erfüllt:</b>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*Gadamer*

Bemerkungen: 05.05.2026

Haßfurt, Datum

Unterschrift Geschäftsführung LAG Haßberge e.V.